

che gar recht vor eine Fabel hält, so kan man ihm doch darinne auch wegen vieler andern Ursachen, die iezo weitläufftig anzuführen, unnöthig und wider mein Vorhaben wäre, nicht Beyfall geben, wenn er davor hält, daß Bogtsberg von denen Advocatis seu Prætoribus derer Römisch Teutschen Kayser sey erbauet worden, wenn er spricht: Anno Christi 1149 nobilis & liber Baro seu Dominus a Weida illic sedem & domicilium habuit, totiusque regionis advocatus extitit, welches zwar in so weit wohl gelten kan, so ferne dieser Herr von Weida nicht von andern ist constituiret worden, sondern diesen damals gebräuchlichen Titul, so viel höher als Gräfflich gewesen, von sich selbst angenommen, und allda eine Zeitlang residiret.

## §. 14.

So viel habe in Ermangelung unverfälschter documentorum, von diesen, nebst Plauen, fast allerbekanntesten Bogtländischen Orte Bogtsberg incidenter Meldung thun wollen, damit manchen, die in ihrer Einfalt es andern, wie der Blinde von der Farbe, nachreden, nur einiger maßen die Augen geöffnet, und die alten ungegründeten Erzählungen nicht ferner als eine gewisse Wahrheit fortgepflanzt werden mögen. Was übrigens Falkenstein und dessen alten Thurm betrifft, so hat die Adelige Familie derer Herren von Trischler dieses Städtlein durch den Malz- und Pech-Handel einiger maßen in Flor zu bringen sich bemühet, das alte Schloß nebst dem haufälligen Thurm größten theils abtragen lassen, so daß nur alte Sturze und rudera vorhanden, und eine neue Wohnung vor etlichen Jahren, auch 1730. eine grössere Kirche von Grund auf neu erbauet. Die umliegende ihnen gehörige Dorffschafften, als Ellesfeld, Lauterbach, Dorffstadt und andere mehr, geben bey ihren ihigen Flor zu erkennen, daß diese Herren die Haushaltung wohl verstehen, und sonderlich die vielen Hölzer zu menagiren wissen.

## §. 15.

Auerbach ist nicht weniger ein geseegneter Ort, und floriret sonderlich der Getreyde-Handel daselbst, weil es denen Zufuhren an Getreyde aus denen Altenburgischen und Zwickauischen Dorffschafften nahe lieget. Sonst findet man auch allda, wie in Lengefeld, feine  
 C  
 Tuch: